

Anton Paar Group Supplier Code of Conduct



Der **Anton Paar Group Supplier Code of Conduct** dient als verbindliche Handlungsanleitung für alle Lieferantinnen und Lieferanten sowie deren Geschäftsbeziehungen, um die Einhaltung unserer Prinzipien sicherzustellen. Die aktuelle Version dieses Dokuments kann jederzeit auf der Website oder im Intranet abgerufen werden.

Unsere Verantwortung für eine starke Partnerschaft durch gemeinsame Werte

Unsere Lieferantinnen und Lieferanten sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Erfolgs und daher streben wir eine langfristige und nachhaltige Zusammenarbeit an, die auf gegenseitigem Vertrauen und kontinuierlicher Entwicklung basiert. Unsere Partnerschaften mit Lieferantinnen und Lieferanten basieren auf den Grundsätzen der ökologischen, ethischen und sozialen Verantwortung.

Der **Anton Paar Group Supplier Code of Conduct** dient als Grundlage für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferantinnen und Lieferanten. Neben allen geltenden Gesetzen verpflichten sich unsere Lieferantinnen und Lieferanten auch zur Einhaltung unserer Grundsätze. Sie müssen sicherstellen, dass ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ihre verbundenen Unternehmen und ihre weiteren Geschäftsbeziehungen die Grundsätze dieses Kodex kennen und einhalten oder nach einem eigenen vergleichbaren Kodex vorgehen, der unseren Anforderungen entspricht.

Jeder Verstoß gegen gesetzliche Vorgaben sowie gegen unsere Grundsätze sehen wir als wesentliche Beeinträchtigung des Vertragsverhältnisses. Bei Verdacht auf Nichteinhaltung behalten wir uns vor, Auskunft über den entsprechenden Sachverhalt zu verlangen. Werden dabei unsere Anforderungen nachweislich nicht erfüllt oder Verbesserungsmaßnahmen nach angemessener Frist nicht umgesetzt, wird über die Aufnahme oder Fortsetzung der Geschäftsbeziehung neu entschieden.

Der Supplier Code of Conduct wurde in Anlehnung an internationale Übereinkommen wie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR), den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen zu verantwortungsvollem unternehmerischem Handeln, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP) und den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) erstellt.

Unsere Verantwortung gegenüber Whistleblowerinnen und Whistleblowern | Anton Paar Whistleblowing System

Jede Person kann Abweichungen oder Beschwerden in Bezug auf geltende gesetzliche oder vertragliche Anforderungen oder unsere Prinzipien über das [Anton Paar Whistleblowing System](#) – auch anonym – melden. Jeder Hinweis wird sorgfältig und konsequent geprüft. Wir schützen die Interessen von Whistleblowerinnen und Whistleblowern nicht nur durch die Einrichtung eines gesicherten Meldesystems, sondern auch durch das Versprechen, eingehende Berichte vertraulich zu behandeln und Whistleblowerinnen und Whistleblower, die in gutem Glauben handeln, vor Nachteilen zu schützen, die sich aus einer Meldung ergeben könnten. Soweit gesetzlich erforderlich, erwarten wir auch von unseren Lieferantinnen und Lieferanten, dass sie ein entsprechendes Whistleblowing-System einrichten.

1 Soziale Verantwortung

Unsere soziale Verantwortung basiert auf Prinzipien, die Fairness, Respekt und Würde am Arbeitsplatz in Einklang bringen und in der gesamten Gemeinschaft fördern.

Unsere Lieferantinnen und Lieferanten müssen ...

- die Menschenrechte schützen und Kinder- sowie Zwangsarbeit verbieten und verhindern.
- eine gesicherte Beschäftigung und faire Arbeitsbedingungen gewährleisten.
- die Vereinigungsfreiheit, das Recht auf Kollektivverhandlungen und das Recht auf freie Meinungsäußerung respektieren.
- Diskriminierung verhindern und allen Menschen faire Behandlung und gleiche Chancen bieten.
- sichere Arbeitsbedingungen und faire Vergütung sicherstellen.

- Mineralien und Metalle aus Hochrisiko- und Konfliktgebieten vermeiden.
- Sicherheitskräfte verantwortungsvoll einsetzen.
- die Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern respektieren.

2 Umweltschutz

Wir sind verpflichtet, die Umwelt zu schützen und die Ressourceneffizienz entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette zu fördern.

Unsere Lieferantinnen und Lieferanten müssen ...

- Ressourceneffizienz gewährleisten und das Klima schützen.
- Emissionen reduzieren und umweltfreundliche Praktiken anwenden (z. B. Kreislaufwirtschaft).
- gefährliche Abfälle, Chemikalien und Substanzen sorgfältig behandeln.
- Biodiversität, Ökosysteme und Tiere schützen.

3 Geschäftsethik

Wir stehen für Transparenz, Integrität und Fairness. Korruption, Bestechung und Wettbewerbsverzerrungen sind strikt verboten. Die Integrität unserer Geschäftspraktiken ist für uns von größter Bedeutung.

Unsere Lieferantinnen und Lieferanten müssen ...

- finanzielle Verantwortung und Transparenz gewährleisten.
- Exportkontrollen und Wirtschaftssanktionen einhalten.
- fairen Wettbewerb respektieren und geistiges Eigentum schützen (keine Plagiate).
- Datenschutz und Informationssicherheit gewährleisten.
- Interessenkonflikte vermeiden.
- Korruption und Bestechung verhindern.
- Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung verhindern.
- Einladungen und Geschenke angemessen handhaben.